

Club „27801“: Zahl der Werderfans steigt in kurzer Zeit von 389 auf 411

Ingo Kläner bleibt in Brettorf weiterhin Präsident

Brettorf (gb). Von 389 auf 411 Fußballfans ist die Mitgliederzahl des Werder-Fanclubs „27801“ gestiegen – und das in den vergangenen 14 Tagen. „Unser 400. Mitglied ist Kerstin Barnekow aus Aschenstedt“, verriet Vereinspräsident Ingo Kläner am Freitag während der Jahreshauptversammlung.

Kläner räumte aber auch ein, dass er das Gesicht von Barnekow bislang nicht gekannt habe, weil der Verein in wenigen Jahren so groß geworden sei und jetzt zu den größten Werder-Fanclubs in Deutschland gehöre.

Auch die knapp 40 erschienenen Mitglieder freuten sich über die Erfolgsstory des Clubs und bestätigten Kläner für weitere drei Jahre einstimmig in seinem Amt. Als Vizepräsident erhielt Andreas Cording den Auftrag, als Schriftwartin Wiebke Behm. Enno Hollmann fungiert weiterhin als Kassenwart – aber nicht mehr allein. „Da wir mittlerweile so groß geworden sind, brauchen wir einen stellvertretenden Kassenwart“, hatte Kläner zuvor mitgeteilt. Das sahen die Mitglieder genau so und wählten Endro Bode in das Amt.

Bode ist aber nicht nur stellvertretender Kassenwart, sondern außerdem auch Mitglied des Festausschusses, dem darüber hinaus Oliver Höfel, Jörn Scheele und Hans-Hermann Schütte angehören.

Bode und Co. wollen auch in den nächsten Wochen das Vereinsleben mit Leben füllen und kündigten für den 30. Dezember ein Hallenfußballturnier und für den 9. Februar das Hackgrütze-Essen an.



Werder-Fanclub-Präsident Ingo Kläner und die ebenfalls wiedergewählte Schriftführerin Wiebke Behm (rechts) ehrten am Freitag das 400. Vereinsmitglied: Kerstin Barnekow aus Aschenstedt.